

**RS OGH 1976/2/19 130s180/75,
130s12/77, 100s97/77, 120s173/78,
130s29/84, 130s84/85, 150s20/03,
150s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.02.1976

Norm

StGB §5 Abs2 C

Rechtssatz

Absichtliches Handeln liegt vor, wenn sich der Täter die Verwirklichung des tatbildmäßigen Unrechts, sei es auch nur als Mittel zur Herbeiführung eines weiteren erstrebten Erfolgs, direkt zum Ziele setzt.

Entscheidungstexte

- 13 Os 180/75
Entscheidungstext OGH 19.02.1976 13 Os 180/75
Veröff: EvBl 1976/242 S 521 = SSt 47/11
- 13 Os 12/77
Entscheidungstext OGH 22.04.1977 13 Os 12/77
- 10 Os 97/77
Entscheidungstext OGH 31.08.1977 10 Os 97/77
- 12 Os 173/78
Entscheidungstext OGH 04.12.1978 12 Os 173/78
- 13 Os 29/84
Entscheidungstext OGH 22.03.1984 13 Os 29/84
Veröff: ZVR 1984/343 S 374
- 13 Os 84/85
Entscheidungstext OGH 04.07.1985 13 Os 84/85
- 15 Os 20/03
Entscheidungstext OGH 27.03.2003 15 Os 20/03
nur: Absichtliches Handeln liegt vor, wenn sich der Täter die Verwirklichung des tatbildmäßigen Unrechts direkt zum Ziele setzt. (T1)
- 15 Os 41/03
Entscheidungstext OGH 10.04.2003 15 Os 41/03
nur T1
- 14 Os 51/08v
Entscheidungstext OGH 13.05.2008 14 Os 51/08v
Auch; Beisatz: Es muss dem Täter gerade darauf ankommen, den Umstand oder Erfolg, für den das Gesetz absichtliches Handeln voraussetzt, zu verwirklichen. (T2)
- 12 Os 131/16f
Entscheidungstext OGH 15.12.2016 12 Os 131/16f
Auch; Beis wie T2
- 14 Os 20/21d
Entscheidungstext OGH 23.03.2021 14 Os 20/21d
Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0089333

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at